

Einzelmodul als Weiterbildung

Controlling

Das Einzelmodul ist Teil des weiterbildenden 4semestrigen Masterstudiengangs "Management im Gesundheitswesen" und wird dort im 1. Semester angeboten.

Studienziele

Wissen und Verständnis

Die Studierenden:

- kennen die grundlegenden Aufgaben und Funktionen des Controllings in Einrichtungen des Gesundheitswesens,
- kennen betriebswirtschaftliche Aussagen des Controllings zur Steuerung der Leistungsbereiche,
- kennen Aufgaben, Unterschiede und Ziele des operativen und strategischen Controllings des derzeitigen Gesundheitsmarktes und
- kennen und begründen die Auswahl geeigneter Controllinginstrumente bei einer Unternehmensanalyse in Einrichtungen des Gesundheitswesens, dabei benennen sie die Begründung der Auswahl und beschreiben ihre Vorgehensweise.

Kompetenzen

Die Studierenden können

- können Controlling als Instrument und Bestandteil u. a. des Pflegemanagements und des Krankenhausmanagements einschätzen,
- können Ergebnisse interpretieren, vor dem Hintergrund des Zielsystems und der strategischen Ausrichtung ihrer Institution bewerten und daraus Schlussfolgerungen für erfolgsorientiertes Managementhandeln ableiten und gegenüber Anderen – z.B. Kollegen und Mitarbeitern – argumentativ vertreten,
- können Controllingphasen in Einrichtungen des Gesundheitswesens und das Zusammenspiel der einzelnen Phasen kommentieren,
- können analysieren, wie man sich für die spezifische Stabsfunktion des Controllers/der Controllerin qualifiziert und dem Management zur Führungsunterstützung dient und
- können controlling-orientiertes Berichtswesen in Einrichtungen des Gesundheitswesens planen und beurteilen.

Zielgruppe

Das Einzelmodul richtet sich vorrangig an berufserfahrene Fachkräfte im Gesundheitswesen, die ihre Kompetenzen im Bereich Management und Ökonomie erweitern wollen, die Führungspositionen in Einrichtungen des Sozial- und Gesundheitswesens anstreben und die für die veränderten Anforderungen im Berufsalltag gewappnet sein wollen.

Modulinhalte

- Grundlagen des Controllings
 - Begriffe und Funktion des Controllings, bezugnehmend auf die Gesundheitswirtschaft
 - Bestandteile einer Controllingkonzeption beispielhaft an einer Gesundheitseinrichtung erläutert
 - Controlling und dessen Umsetzung im Krankenhaus sowie in Pflegeeinrichtungen
- Strategisches Controlling in Einrichtungen des Gesundheitswesens
 - Strategisches Management und strategisches Controlling
 - Zielbildung und Kommunikation im Gesundheitswesen – Darstellung der Zusammenhänge und Perspektiven
 - Instrumente des Strategischen Controllings

Einzelmodul als Weiterbildung

- Portfolioanalyse im Gesundheitswesen
- Balanced Scorecard am Beispiel eines Krankenhauses und einer Pflegeeinrichtung
- Target Costing in Gesundheitseinrichtungen
- Überblick über die Grundlagen und Instrumente des operativen Controllings immer mit aktuellen Beispielen aus dem Gesundheitswesen
 - Qualitatives und quantitatives Controlling
 - Ziele und Aufgaben des operativen Controllings
 - Kostenrechnungssysteme als Basis für Controllingentscheidungen – insbesondere auf der Deckungsbeitragsrechnung basierenden Instrumente des Controllings
 - Budgetierung
 - Kennzahlenanalyse – Kennzahlensysteme, Liquiditätskennzahlen und spezifische Kennzahlen im Gesundheitswesen
 - Controllingorientiertes Berichtswesen

Voraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind gemäß [Studien- und Prüfungsordnung](#) für das Studium von einzelnen Modulen aus bestimmten Studiengängen und der Studien- und Prüfungsordnung des zugrundeliegenden weiterbildenden Masterstudiengangs "Management im Gesundheitswesen" geregelt.

Zulassungsvoraussetzungen sind insbesondere:

- ein erster berufsqualifizierender akademischer Abschluss im Fachgebiet Gesundheits- und Sozialwissenschaften, Medizin oder Betriebswirtschaft (min. 210 Credits bei einem Bachelor-Abschluss) und
- eine mindestens einjährige qualifizierte berufspraktische Erfahrung in den genannten Fachgebieten.

Bewerberinnen und Bewerber, die nicht die erforderlichen 210 Credits, aber mindestens 180 Credits und eine mindestens 2-jährige qualifizierte berufspraktische Erfahrung in einem gesundheits-, sozialwissenschaftlichen, medizinischen oder betriebswirtschaftlichen Fachgebiet nachweisen, können zugelassen werden.

Studienorganisation

Das weiterbildende Fernstudium Management im Gesundheitswesen umfasst vier Semester, die sich in Präsenz- und Selbstlernphasen gliedern. Pro Semester werden für gewöhnlich vier Präsenzphasen angeboten, die als Blockveranstaltungen an der Hochschule Magdeburg-Stendal durchgeführt werden. Die Präsenzphasen finden in der Regel freitags von 14.00-19.00 Uhr und samstags von 09.00-16.00 Uhr auf dem Campus Magdeburg statt.

Die Lehrinhalte werden in deutscher Sprache vermittelt. In der Selbstlernphase werden Studientexte selbstständig bearbeitet, die zur Vorbereitung auf die Lehrveranstaltung dienen. Dafür werden den Studierenden Lektüresammlungen, Übungsmaterialien und eine Online-Lernplattform zur Verfügung gestellt.

Zeitlicher Aufwand / Workload

Der Workload für das Einzelmodul beträgt 125 Stunden (17 Std. Präsenz + 108 Std. Selbststudium) und wird mit 5 Credits bewertet.

Prüfungsleistung

Die Prüfungsleistung für dieses Modul ist in der [Studien- und Prüfungsordnung](#) für das Studium von einzelnen Modulen aus bestimmten weiterbildenden Studiengängen vom 20.11.2019 geregelt.

Einzelmodul als Weiterbildung

Die Prüfung erfolgt in Form einer Klausur.

Gebühren

Für das Studium des Einzelmoduls wird eine Gebühr entsprechend der [Gebührenordnung](#) vom 18.12.2019 in Höhe von 600 € erhoben.

Interessieren Sie sich für Fördermöglichkeiten in der Weiterbildung? Informieren Sie sich und Fragen Sie gerne bei der [Weiterbildungsberatung](#) des Zentrums für Weiterbildung nach.